

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Arbeit – in Zeiten der Globalisierung nehmen Menschen dafür immer größere Wege auf sich. Viele verlassen sogar ihr Heimatland. Welche Rolle spielt die westliche Welt im Zusammenhang mit Arbeitsmarktmigration und Fluchtursachen? Wie haben Globalisierung und Arbeitsmarktmigration die deutsche Gesellschaft seit dem zweiten Weltkrieg geprägt? Wie hängen wirtschaftliche und politische Interessen damit zusammen? Wie lassen sich aktuelle gesellschaftliche und politische Reaktionen auf Einwanderung und Flucht erklären? Und wie ergeht es den Menschen auf dem deutschen Arbeitsmarkt, wenn sie hier angekommen sind? Welchen Mechanismen der Ausbeutung und Diskriminierung sehen sie sich ausgesetzt? Und was kann ich persönlich tun?

ver.di G P B GewerkschaftsPolitische Bildung bietet allen interessierten Beschäftigten die Möglichkeit zur politischen Weiterbildung mit unserem Tagesseminar:

Arbeitsmigration und Flucht – im Kontext einer globalisierten Welt

Mittwoch, 17. Juli 2019 in Stuttgart von 09:30 – 17:00 Uhr

ver.di Landesbezirk, tHeo.1, Theodor-Heuss-Str. 2 Haus 1, 70174 Stuttgart

Seminar-Nummer: BzG-BW-S-190719

Neben der Vermittlung von Zahlen, Daten und Fakten zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Reaktionen auf Einwanderung und Flucht wird die Migrations- und Einwanderungsgeschichte Deutschlands nach 1945 erarbeitet. Das Seminar lenkt den Blick auch auf andere Teile der Welt und erläutert wie ein globalisiertes Wirtschaftssystem, Fluchtursachen und Arbeitsmarktmigration miteinander zusammenhängen und welche gesellschaftlichen und politischen Öffnungs- und Schließungsmechanismen bestehen. Zudem beschäftigt es sich mit Mechanismen und Auswirkungen von Diskriminierung und Ausbeutung in der Migrationsgesellschaft.

ver.di G P B GewerkschaftsPolitische Bildung gemeinnützige Gesellschaft mbH, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, ist in Baden-Württemberg anerkannter Bildungsträger und bietet das Seminar nach Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg in Kooperation mit dem **ver.di** Landesbezirk Baden-Württemberg, der für die administrative und organisatorische Umsetzung zuständig ist sowie dem **DGB-Bildungswerk** Baden-Württemberg und **NIFA** - Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit sowie den Projekten **Faire Integration** und **Klever IQ** des **IQ Netzwerks Baden-Württemberg** an. NIFA wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und Flüchtlingen (IVAF)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Damit die **Freistellung nach dem Bildungszeitgesetz** Baden-Württemberg gewährleistet ist, muss diese spätestens **acht Wochen vor Seminarbeginn beim Arbeitgeber beantragt werden**. Der Arbeitgeber entscheidet unverzüglich.

Die Seminarkosten betragen 90,00 Euro, für Mitglieder von DGB-Gewerkschaften ist das Seminar kostenfrei. Getränke und Mahlzeiten sind inbegriffen.

Weitere Informationen bei

ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg, Abteilung Bildung

Rosemarie Bolte, Tel: 0711-88788 2320,

Rosemarie.Bolte@verdi.de

Anmeldung unter

www.dein-bildungswerk.de oder www.bildungsportal.verdi.de

